



Pfarrblatt **Nr. 5 / Juni 2025**

DER KATHOLISCHEN KIRCHE IN DORNBIRN

Katholische
Kirche
in Dornbirn

Umweltwoche 2025



Gastbeitrag
von **Matthias Hendrickx-Fischer**

Ein Fest der Kreativität

Umweltschutz ist ein buntes Thema, aus welcher Perspektive man es auch betrachtet. Die Sicht der Abfallwirtschaft ist u. a. die: Abfälle vermeiden. Dinge wiederverwenden. Abfälle trennen. Kurzum: sorgsam mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen umgehen. Um es mit religiöseren Worten zu sagen: Umweltschutz bedeutet, die Schöpfung zu bewahren. Diese Perspektive des Glaubens ist für mich in der Tat ein neuer, spannender Impuls. Denn es geht darum, das Leben in all seinen Formen zu schützen. Ein Thema, das wichtiger nicht sein könnte, wenn man an die globalen Krisen auf der Erde denkt. Sich für den Frieden stark zu machen, wird immer wichtiger. Wenn wir Konflikte friedlich lösen, schützen wir Menschenleben. Und auch unsere Umwelt. Kriegsmaschinen aller Art belasten unsere Erde, zerstören unseren Lebensraum und die Natur. Also ja, Friedensaktivist:in zu sein, bedeutet für mich auch: Umweltschützer:in sein.

Egal, aus welcher Ecke man es betrachtet. Ich glaube, dass im Grunde in uns allen Umweltschützer:innen stecken. Hier können wir uns jeden Tag aufs Neue engagieren. Aktuell ist ein toller Zeitpunkt, um festzustellen, dass eben das – die Umwelt schützen – Spaß macht. Lassen wir uns also inspirieren und teilen unser wertvolles Wissen miteinander: Denn es ist wieder Umweltwoche in Vorarlberg.

Vom 31. Mai bis 8. Juni 2025 sind alle Menschen eingeladen, unter dem Motto „ReThink! Alltag neu denken. Weil es die Umwelt wert ist“ neue Wege für eine nachhaltige Zukunft zu entdecken. Wir hinterfragen eingefahrene Routinen, finden kreative Lösungen und bringen kleine, aber wirkungsvolle Veränderungen im eigenen Alltag an den Start. Die Herausforderungen für unsere Umwelt sind groß – umso schöner ist es doch, dass wir gemeinsam aktiv werden.

Mit „ReThink!“ will die Umweltwoche 2025 Impulse setzen: Was brauchen wir wirklich? Worauf können oder wollen wir (nicht) verzichten? Darf es auch mal weniger sein? Wie schaffen wir es, unseren Lebensstil so zu gestalten, dass auch kommende Generationen eine lebenswerte Welt vorfinden? Schon kleine Veränderungen können Großes bewirken. Genau dann, wenn viele Menschen sie gemeinsam umsetzen. Jede Entscheidung im Alltag – ob beim Einkaufen, beim Reisen oder bei der Energieversorgung – hat Auswirkungen auf die Schöpfung, um hier wieder die Parallele zum Glauben zu ziehen.

Einmalig und besonders finde ich die Umweltwoche, weil ein ganzes Bundesland mitmacht. Die Umweltwoche ist die vielleicht größte

Umweltparty weit und breit. Es geht nicht nur darum, über unser tägliches Konsumverhalten nachzudenken. Wir wollen auch feiern! Denn Ideen zu sammeln, um damit Gutes für die Umwelt zu tun, ist etwas Schönes! Die Umweltwoche ist eine Einladung an alle, kreativ zu werden. Sie lebt von der Energie vieler engagierter Menschen. Mit ihrem Enthusiasmus und Projekten begeistern sie die Menschen in ihrem Umfeld.

Ein Höhepunkt wird auch 2025 wieder das umweltVestival in Dornbirn sein. In diesem Jahr ist die Katholische Kirche Dornbirn mit dabei. Das freut mich sehr. Vom 6. bis 8. Juni verwandeln wir gemeinsam mit dem umweltVestival den Pfarrpark in einen bunten Treffpunkt für alle, die Lust haben, sich überraschen zu lassen und Dinge auszuprobieren. Mit Open-Air-Kino, Pubquiz, veganem Food-Fest, Pop-Up-Stores, einem Umweltgottesdienst und vielem mehr zeigt das umweltVestival, wie leicht und fröhlich umweltfreundliches Handeln sein kann. Der Eintritt ist frei. Alle sind willkommen.

Die Umweltwoche ist für mich persönlich ein Ausdruck von Hoffnung. Sie zeigt, dass Veränderung möglich ist. Dass viele kleine Schritte in Summe große Wege eröffnen. Dass wir gemeinsam die Welt verändern können. Ich weiß, wie kitschig das klingt. Aber es ist meine Überzeugung. Häufig mache ich die Erfahrung, dass Themen wie Umweltschutz und Nachhaltigkeit Menschen in meinem Umfeld überfordern, gar verärgern. Sie bekommen vermittelt, dass alles hochkomplex ist und sie zu wenig für den Planeten tun. Meine Wahrheit ist, dass wir alle unterschiedliche Lebensentwürfe verfolgen. Meist wissen wir zu wenig über andere, bevor wir uns ein Urteil erlauben und mit gut gemeinten Ratschlägen um die Ecke kommen. Ich glaube, dass jede:r von uns etwas für den Planeten tun möchte. Egal, wie groß oder klein das Engagement dabei ausfällt. Es geht um den Willen, aktiv werden zu wollen. Und genau das möchte ich fördern. Genau das möchte die Umweltwoche mit uns feiern.

Lasst uns Mut haben, den Alltag neu zu denken! Mut, kreative Lösungen auszuprobieren. Mut, gemeinsam anzupacken. Denn Umweltschutz ist nichts Abstraktes. Er beginnt hier und heute, in unserem Denken, in unserem Tun und in unserer Haltung gegenüber dem Leben. Nichts ist perfekt.

„ReThink!“ heißt: die Welt mit neuen Augen zu sehen. Zu spüren, dass wir Teil eines größeren Ganzen sind. Und dass es sich lohnt, dieses kostbare Geschenk Leben gemeinsam zu bewahren. Für uns. Für unsere Mitmenschen. Für unseren Planeten.

Matthias Hendrickx-Fischer arbeitet als Projektleiter der Umweltwoche beim Vorarlberger Gemeindeverband.

(Anm. der Redaktion: Matthias Hendrickx-Fischer ist Gastprediger beim Gottesdienst am 08.06. um 10:30 Uhr in St. Martin)



Liebe Leser*innen!

Die Welt im Feuer. Die Welt im Licht. Was für ein Bild zu unserem Thema des Pfarrblattes im Juni. Anfang Juni nämlich feiert die Pfarre St. Martin gemeinsam mit dem Referenten Matthias Hendrickx-Fischer ein dornbirnweites Umweltfestival (siehe Seite 2). Dieses Thema brennt fast wörtlich unter den Nägeln. Wir wissen es. Der Klimawandel und die Zerstörung der Umwelt betreffen und bedrohen uns alle. Die ganze Welt – wir alle – müssen dringend zusammenhelfen, um die Katastrophe noch zu verhindern.

Während dieses Pfarrblatt entstand, wurde in Rom ein neuer Papst gewählt. Noch aber sind unsere Herzen voll mit Erinnerungen an Papst Franziskus, diesen offenen, freundlichen, mutigen und vor allem barmherzigen Menschen. Auch er wurde nie müde, von der Bewahrung der Schöpfung zu sprechen. Nicht, um zu moralisieren, sondern um allen Menschen auf der Welt ein gutes Leben zu ermöglichen. Vor genau 10 Jahren hatte er in der Enzyklika Laudato si sehr deutliche Worte dazu geschrieben.

„Es gibt nicht zwei Krisen nebeneinander, eine der Umwelt und eine der Gesellschaft, sondern eine einzige und komplexe sozio-ökologische Krise. Die Wege zur Lösung erfordern einen ganzheitlichen Zugang, um die Armut zu bekämpfen, den Ausgeschlossenen ihre Würde zurückzugeben und sich zugleich um die Natur zu kümmern.“

Feuer aber steht nicht nur für Hitze und Bedrohung, sondern für so viel mehr. Feuer rettet uns vor Kälte, Feuer schenkt Licht, über dem Feuer Gekochtes nährt uns. Feuer steht für Begeisterung, für den Heiligen Geist. Feiern wir doch im Juni, 50 Tage nach Ostern, Pfingsten. Das Fest, bei dem lebendiges Feuer in die Herzen fährt und „den Geist des Lebens, der Freiheit, der Zuversicht, der Hoffnung, der Freude, der Einheit und des Friedens entzündet. Der Geist, der immer wieder alte Grenzen sprengt, alles der Unbegreiflichkeit überantworten will, die wir Gott nennen, ist der Geist, der durch den Tod das Leben gibt.“ (Karl Rahner). Pfingsten als Vollendung von Ostern.

Zentral auf dem Bild sehen wir auch eine offene Schale. Erahnen wir in der Konstellation auch schon das Fest Fronleichnam? Die Schale ist nach oben offen und gleichzeitig bergend. Kann sie das Licht auffangen und die in Not geratene Welt? Fängt sie uns auf?

Eines wird für mich ganz besonders spürbar. Die goldene Schale und das in warmes Licht getauchte Bild erzählen vom unergründlichen Geheimnis, vom Heiligen, in das wir eingetaucht sind und das uns Rettung verheißt.

*Angelika
Peböck-Spiegel*

Kinder & Jugend	4
HABEMUS PAPAM!	6
Familien	7
Kirche in der Stadt	8
Glaube und Spiritualität	11
Termine und Veranstaltungen	12
Taufen und Hochzeiten	14
Abschied und Erinnerung	15
Markt – St. Martin	16
Hatlerdorf – St. Leopold	18
Oberdorf – St. Sebastian	20
Schoren – Bruder Klaus	22
Haselstauden – Maria Heimsuchung	24
Rohrbach – St. Christoph	26
Pfingsten und Fronleichnam	28
Gottesdienste und Gebet	29
Kontakt und Impressum	30

Titelbild, Foto: midjourney.com

Angelika Peböck-Spiegel, Foto: Christian Grabher



Kinder & Jugend

LANGER FIRMWEG 2025-2027

Am Samstag, dem 3. Mai fand das erste Treffen der neuen Firmgruppe vom Langer Firmweg statt. Zwanzig Jugendliche aus verschiedenen Pfarrgemeinden kamen zusammen, um ihren Weg der Vorbereitung auf dieses wichtige Sakrament zu beginnen.

Es war ein Tag voller Freude am Miteinander. Durch Spiele, Gruppendynamiken und Gespräche konnten wir uns als Gruppe und auch persönlich besser kennenlernen. Wir teilten unsere Erwartungen, Fragen und Wünsche für die kommenden zwei Jahre der Vorbereitung.



Der Tag endete mit einem Moment des Gebets, in dem wir alles, was vor uns liegt, in Gottes Hände gelegt haben. Mit viel Vorfreude und guter Stimmung verabschiedeten wir uns bis zum nächsten Treffen. Der Weg hat begonnen – mit Glauben, Freude und Hoffnung!



HATLER MINIS

MINI WERDEN

Du hattest gerade deine Erstkommunion, hast Freude an Gemeinschaft und möchtest dich in der Pfarre engagieren? Dann bist du bei uns genau richtig! Nach dem Sommer starten wir wieder mit neuen Gruppenstunden – und freuen uns über alle Kinder, die Ministrant*innen werden möchten oder zur Jungschar kommen.

Weitere Infos findet ihr auf unserer Webseite www.hatler.minis.at



MINILAGER 2025 – ABENTEUER IM ALLGÄU!

Von 17. bis 22. August findet wieder unser beliebtes Minilager statt – diesmal im schönen Allgäu! Gemeinsam wollen wir eine unvergessliche Woche voller Spiel, Spaß und Gemeinschaft erleben.

Der Juni bringt nicht nur Sonne, sondern auch die Vorfreude auf die Ferienzeit. Bei uns Minis steigt schon die Spannung auf das Lager – das Highlight unseres Sommers! Bis dahin genießen wir die letzten Gruppenstunden vor der Pause, freuen uns über gemeinsame Erlebnisse und zählen schon die Tage.

Die Hatler Minis wünschen allen schöne, erholsame und sonnige Schulferien!

Jugendkoordinatorin:

Nikolina Pranjic, T 0676 83240 2802
nikolina.pranjic@kath-kirche-dornbirn.at

Instagram: jugendkirchedornbirn

Homepage: www.kath-kirche-dornbirn.at/jugend

MAROHAS

ST.MARTIN, ROHRBACH, HASELSTAUDEN

Anfang April fand ein Bastelnachmittag für unsere Minis statt. Mit großer Begeisterung bastelten die Kinder bunte Karten und setzten ihre kreativen Ideen mit verschiedenen Materialien um. Zwischendurch wurde gespielt und gelacht – besonders der Eierlauf sorgte für viel Spaß. Die Kinder hatten sichtlich Freude am gemeinsamen Gestalten und Spielen. Am Ende durften alle ihre Bastelwerke mit nach Hause nehmen – ein rundum gelungener Nachmittag!



Kinder & Jugend

Assisi Reise



Vom 12. bis 16. April machten wir uns mit 36 Firmlingen mit dem Modell „Reise“ des kurzen Firmweges auf nach Assisi, um uns auf die Firmung vorzubereiten. Während unseres Aufenthalts erkundeten wir besondere Orte wie San Damiano und die Basilika San Francesco und wir lernten von Bruder Thomas die Geschichte von Franz von Assisi kennen. Es war beeindruckend, solch historische Gebäude zu betreten und mehr über ihre Hintergründe zu erfahren.

Unsere Firmlinge beschäftigten sich aber nicht nur mit der Architektur. Sie widmeten sich intensiv dem Thema des Sakraments der Firmung und hatten bei „Ich und mein Glaube“ die Gelegenheit, sich mit ihrem Glauben auseinanderzusetzen. Dabei entstanden viele interessante Gespräche sowohl unter den Jugendlichen als auch mit uns Begleitpersonen. Im Rahmen des Themas „Berufung“ sollten die Firmlinge ihre Stärken beschreiben und was sie gerne tun. Viele hatten Schwierigkeiten damit, aber mit etwas Unterstützung gelang es auch ihnen.

Durch die Offenheit der Jugendlichen wuchs die Gemeinschaft und Verbundenheit. Diese Reise war für uns Begleitpersonen sowie für die Jugendlichen eine prägende Erfahrung, die wir hoffentlich nicht so schnell vergessen werden.



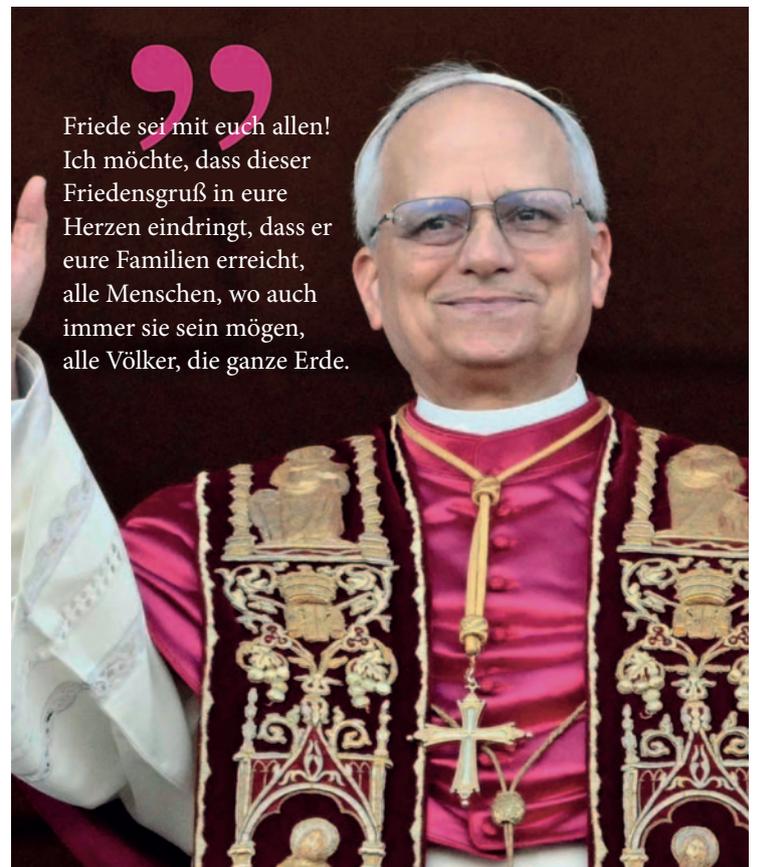
FIRMKOORDINATORIN

Hallo! Mein Name ist Alena Bereuter, ich bin seit Mai Firmkoordinatorin für den Seelsorgeraum Dornbirn. Meine zwei liebsten Worte mit K sind: Keramik und Kühe. Warum? Weil ich gerne töpfer (mein Keramik Label heißt EPIC LENI) und es in Sibratsgöll, da wohne ich, mehr Kühe als Menschen gibt. Aufgewachsen bin ich mit Gummistiefeln und einer großen Familie. Seit der Matura in

Marienberg bin ich in der Marketing-Welt unterwegs, dazwischen habe ich an der Fachhochschule Vorarlberg Intermedia studiert. Jetzt darf ich junge Menschen auf ihrem Weg zur Firmung begleiten – und darauf freue ich mich wirklich sehr! Ich probiere gerne Neues, mag es, Menschen zu begeistern und gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen. In meiner Freizeit bin ich musikalisch oder sportlich: Musikkapelle, Chor, Wandern, Langlaufen, Skifahren, Tennis. Oder zwischendurch mache ich auch einfach mal nichts. Genau dieses bunte Durcheinander aus Leben und Gemeinschaft möchte ich als Firmkoordinatorin einbringen – mit offenen Ohren und viel Herz.
Alena Bereuter

HABEMUS PAPAM!

WIR FREUEN UNS MIT PAPST LEO XIV. UND BETEN FÜR IHN.



Papst Leo, Tiziana Fabi /AFP/picturesdesk.com

FAMILIENGOTTESDIENSTE

SONNTAG, 15. JUNI – KEHLEGG

09:00 Uhr Familiengottesdienst

SONNTAG, 15. JUNI – WATZENEGG

10:00 Uhr Familien-Wortgottesfeier

SONNTAG, 15. JUNI – SCHOREN

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Projektchor
Wir feiern unter freiem Himmel zwischen dem Pfarrzentrum und der Schule. Du kannst gerne deine Picknickdecke mitbringen. Anschließend gibt es ein „zämm ko“.
Die Bücherei ist mit verschiedenen Großspielen vertreten.

SONNTAG, 29. JUNI – OBERDORF

10:30 Uhr Familiengottesdienst

PFINGSTFEUER AUF DER KIRCHBÜNDT

Samstag, 7. Juni, 14:00 Uhr – HATLERDORF

Bei Workshops für Groß und Klein, im Familiengottesdienst oder beim Lagerfeuer und Zelten am Abend – auf kreative Weise erleben wir die schöpferische Kraft des Heiligen Geistes, sind mutig und lernen Neues und uns besser kennen. Sei mit deiner Familie dabei und erlebe Gemeinschaft!
Infos unter: www.pfarre-hatlerdorf.at



KINDERKIRCHE MIT TIM – ROHRBACH

Sonntag, 15. Juni um 09:30 Uhr

Wir laden alle Eltern mit Kindern von 0 - 6 Jahren herzlich zu uns ins Pfarrzentrum Rohrbach ein. Dieses Mal erinnern wir uns an unsere Taufe: Aus diesem Anlass sind besonders Eltern eingeladen, die ihr Kind vor 3-5 Jahren taufen lassen haben...



ELTERN-KIND-FRÜHSTÜCK

Donnerstag, 06. Juni, 09:00 - 11:00 Uhr im Pfarrheim Hatlerdorf

Ein offener Treffpunkt für Eltern oder Großeltern mit Kindern bis zu 5 Jahren. Zuerst gibt es ein feines Frühstück und im Anschluss die Möglichkeit für Begegnung und Gespräch.
Wir laden herzlich ein!

BIBELREISE FÜR KLEINE ENTDECKER*INNEN

Donnerstag, 26. Juni 15:00 Uhr im Pfarrzentrum Schoren

Einmal im Monat laden wir Kinder, Mamas, Papas, Omas, Opas, ... herzlich ein, mit uns auf „Bibelreise“ zu gehen. Gemeinsam hören wir eine Geschichte aus der Bibel, singen Lieder und werden kreativ. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich bei einer Tasse Kaffee auszutauschen und die Gemeinschaft zu genießen.
Wir freuen uns auf viele neugierige Entdecker*innen!

KINDERFAHRZEUGSEGNUMG

Sonntag, 29. Juni, 10:30 Uhr,

Im Freien bei der Pfarrkirche
Haselstauden
(bei Regen in der Pfarrkirche)

Wir laden ganz herzlich zur Kinderfahrzeugsegnung ein!
Bring doch einfach dein Lieblingsfahrzeug zur Segnung mit!
(Bobbycar, Dreirad, Fahrrad, Roller, Tretauto ...)



*Gott liebt uns so, wie wir sind,
und nicht, wie wir sein möchten
oder wie uns die Gesellschaft haben will.*

Franziskus am Weltjugendtag 2023

Kirche in der Stadt

MIT BLUMEN GOTT EHREN – DIE STILLE KUNST DER KIRCHENSCHMÜCKERINNEN

Ein kunstvoll gebundener Strauß am Altar, frische Blumen auf dem Ambo – Tag für Tag erfreut der liebevolle Kirchenschmuck die Gläubigen. Doch nur wenige fragen sich, wer hinter diesen floralen Kunstwerken steckt. In den Dornbirner Pfarren übernehmen engagierte Ehrenamtliche diese stille, aber bedeutsame Aufgabe – die Kirchenschmückerinnen.

Eine von ihnen ist Frau Gerti Sepp aus der Pfarre Schoren. Seit rund 15 Jahren gehört sie dem siebenköpfigen Blumenschmuckteam an. Mit viel Hingabe und einem Blick fürs Detail gestaltet sie gemeinsam mit ihren Kolleginnen die liturgischen Räume.

Mehr als Dekoration

„Ich habe große Freude an der kreativen Arbeit mit Naturmaterialien“, erzählt sie. „Dazu kommt unser tolles Team, die Gemeinschaft und der Austausch untereinander – und natürlich das schöne Ergebnis nach getaner Arbeit.“ Lob und Dankbarkeit von Besucher*innen der Kirche seien eine zusätzliche Motivation.

Die Aufgaben der Kirchenschmückerinnen reichen weit über das reine Arrangieren von Blumen hinaus. Sie wählen die Pflanzen der Saison passend zum Kirchenjahr aus, dekorieren Altar, Marienaltar, Tabernakel und Ambo und kümmern sich um die laufende Pflege der Arrangements. So wirkt der Schmuck stets frisch und stimmig – von der schlichten Gestaltung in der Fastenzeit bis zur festlichen Pracht zu Ostern oder Erstkommunion.

Organisiert wird die Arbeit in halbjährlichen Besprechungen. Dabei teilen die Frauen die Kalenderwochen untereinander auf – jede übernimmt mindestens zweimal zwei Wochen pro Halbjahr. Zu besonderen Festtagen wird meist im Zweierteam gearbeitet.

Aus dem Garten ins Gotteshaus

Die Blumen stammen großteils aus den privaten Gärten der Teammitglieder, oft auch von hilfsbereiten Nachbar*innen oder Gemeindegliedern. Vasen, Körbe und Dekorationsmaterial finden sich in reicher Auswahl im Keller des Pfarrheims – manche bringen auch eigene Gefäße mit. Doch auch Herausforderungen gehören zur Aufgabe: „Nicht immer passt das, was gerade im Garten blüht, zur liturgischen Farbe“, erklärt Frau Sepp. Im Sommer sei zudem die Haltbarkeit von Blumen und Gräsern ein Thema.

Ein herzliches Dankeschön

Die Kirchenschmückerinnen schenken ihrer Pfarre über das ganze Jahr hinweg ein Stück Schönheit, Stille und Andacht. Für dieses Engagement möchten wir allen Frauen, die oft seit vielen Jahren im Hintergrund wirken, von Herzen danken.

Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen – ein grüner Daumen ist keine Voraussetzung, aber ein offenes Herz.



Kirchenschmückerinnen: Markt, Oberdorf und Haselstauden

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag
09:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr



DEM WORT GOTTES EINE STIMME GEBEN Lektor*innen-Schulung im Seelsorgeraum Dornbirn

Am 7. Mai fand im Seelsorgeraum Dornbirn eine Schulung für Lektorinnen und Lektoren unter dem Titel „Dem Wort Gottes eine Stimme geben“ statt. Teilnehmende aus verschiedenen Pfarren kamen zusammen, um ihre Fähigkeiten im Vortragen biblischer Texte zu vertiefen.

Referentin Sabine Spiegel – selbst Lektorin und Logopädin – brachte den Teilnehmenden auf anschauliche und praxisnahe Weise die Grundlagen einer ausdrucksstarken Lesung näher. Im Mittelpunkt standen praktische Hilfen, die richtige Atemtechnik als Fundament einer belastbaren Stimme, die deutliche Artikulation für bessere Verständlichkeit sowie eine textbezogene Sprechtechnik, die das Zuhören erleichtert. In der Carl-Lampert-Kapelle konnte das dann gleich geübt werden.

Die Rückmeldungen waren sehr positiv: Die Schulung wurde als sehr bereichernd und unmittelbar anwendbar empfunden. Am Ende waren sich alle einig: Es hat sich gelohnt – denn dem Wort Gottes eine Stimme zu geben, ist eine schöne und bedeutende Aufgabe.



*In dir muss brennen,
was du in den anderen entzünden willst.*

Hl. Augustinus



*Das sind die Weisen,
die durch Irrtum zur Wahrheit reisen.
Die bei dem Irrtum verharren,
das sind die Narren.*

Friedrich Rückert

Kirschenschmückerinnen: Hatlerdorf, Markt und Schoren

Kirche in der Stadt

OFFENE STELLE

Organisation mit Sinn

Die Pfarre St. Sebastian mit ihren Filialkirchen Kehlegg, Watznegg und Gütle ist Teil des Seelsorgeraums Dornbirn. Um eine gute zeitgemäße Entwicklung der Pfarre im Seelsorgeraum zu unterstützen, suchen wir baldmöglichst eine:n

PFARRLICHE ORGANISATIONSLEITER*IN PFARRE ST. SEBASTIAN DORNBIEN-OBERDORF

(80 % - 32 Wochenstunden)

Organisationsleiter*innen fördern durch ihre administrative und organisatorische Kompetenz die Umsetzung einer lebensnahen Pastoral in der Pfarre und arbeiten zusammen mit den anderen Pfarren auf Leitungsebene an der Weiterentwicklung des Seelsorgeraumes.

Details zu dieser interessanten Stelle finden Sie hier:



Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis **30. Mai 2025** an

Personalstelle der Katholischen Kirche Vorarlberg

z. H. Mag. Christine Vonblon
Bahnhofstraße 13, 6800 Feldkirch
bzw. personal@kath-kirche-vorarlberg.at

Katholische
Kirche
Vorarlberg

NEUE AUFGABEN



Pater Delfor Nerenberg SVD wird mit Ende Sommer seinen Dienst als Kaplan im Seelsorgeraum Dornbirn beenden. Ab 1. September 2025 übernimmt er zwei neue Aufgaben in unserer Diözese. Er wird zweiter Jugendseelsorger und zugleich Seelsorger des Bildungshauses St. Arbogast.

Sein Weggang stellt unseren Seelsorgeraum Dornbirn vor neue Herausforderungen, da die Stelle nicht nachbesetzt wird. Gleichzeitig eröffnet sich damit auch die Chance, gemeinsam neue pastorale Wege zu gestalten und weiterzuentwickeln. Eine offizielle Verabschiedung von Pater Delfor ist geplant - über den Termin und Ablauf werden wir rechtzeitig informieren.

Schon jetzt danken wir Pater Delfor von Herzen für seinen engagierten Einsatz in unseren Pfarren und wünschen ihm für seine neuen, bedeutenden Aufgaben viel Kraft, Freude und Gottes Segen.

*Christlicher Glaube stellt weniger die Frage,
wie lange wir leben,
vielmehr fragt er, wofür wir leben.*

HEIMATURLAUB

Wir wünschen Pfarrer Pater Inosens Reldi SVD eine wunderschöne und erholsame Zeit in seiner Heimat Indonesien!

Er verbringt seinen wohlverdienten Heimaturlaub vom
24. Juni bis 6. September 2025 in Indonesien.

Wir wünschen ihm eine gesegnete Zeit
im Kreise seiner Familie und Freunde.

*Papst Franziskus hat uns daran erinnert, dass
die Liebe bis an den Rand reichen
und die Stimmlosen und Vergessenen umarmen muss.
Sein Vermächtnis ist ein Vermächtnis der Barmherzigkeit.*

Ursula von der Leyen

Glaube und Spiritualität

ERDVERBUNDEN

Es ist oft zum Verzweifeln – ein kleiner Müllkübel, inmitten unserer wunderschönen Natur – überquellend mit Wein- und Bierflaschen, davor ein ausrangierter Kinderwagen, ein Kinderfahrrad ohne Reifen, ein defekter Kühlschrank, Alu-Dosen am Wegrand, Zigarettensammel wohin man sieht... zurückgelassen von Menschen, die sich offenbar keine Gedanken darüber machen, welche Folgen ihr Handeln hat.

Es ist frustrierend und es macht wütend. Wie kann man so respektlos mit unserer Schöpfung umgehen? Warum fällt es manchen so schwer, Verantwortung dafür zu übernehmen?

Möglicherweise ist es eine vielschichtige Kombination aus Bequemlichkeit, Zeitmangel, Unwissenheit und vielleicht auch einer fehlenden Verbindung zur Natur. In einer Welt, die von Konsum und Schnelligkeit geprägt ist, besteht leicht Gefahr, den Blick für das Wesentliche zu verlieren. Die Natur wird nicht mehr als lebendiger Teil unseres Lebens wahrgenommen, sondern als Ressource, die man ausbeuten kann. Gleichzeitig verurteilen wir andere oft viel zu schnell, ohne zu wissen, welche Ursachen sich hinter einem bestimmten Verhalten verbergen.

Unter dem Zeichen der Vorarlberger Umweltwoche (vom 31.05. bis zum 08.06.) findet das „Umweltvestival“ (vom 06.06. bis 08.06.) in diesem Jahr wieder im Pfarrpark von St. Martin statt und möchte hier mit unterschiedlichen Aktionen und Angeboten Zeichen setzen. In der Vorbesprechung mit den Initiator*innen der Veranstaltung war es ein ganz besonderer, ja fast schon „heiliger Moment“, als uns bewusst wurde, dass wir uns, trotz unterschiedlichen Begrifflichkeiten und unterschiedlicher beruflicher Herkunft, für das Gleiche einsetzen (siehe auch Seite 2).



mozZz - stock.adobe.com

Schöpfungsverantwortung bedeutet nicht nur, Müll aufzusammeln, bewusster zu konsumieren oder Energie zu sparen. Sie beginnt in unseren Gedanken. Auch innerer „Müll“ wie negative Gedanken, Vorurteile, Neid, Bequemlichkeit, ... verschmutzen unser Miteinander und unser Verhältnis zur Welt. Wenn wir erdverbunden sind und lernen, achtsamer zu denken und zu leben, dann verändert sich auch unser äußeres Handeln. Es geht um eine Haltung der Dankbarkeit, des Staunens und der Demut. Wer Verantwortung für die Schöpfung übernimmt, wirkt auch friedensstiftend.

Die christliche Lehre ermutigt uns, achtsam zu sein – sowohl im Umgang mit der Schöpfung als auch im Umgang miteinander. Jesus selbst hat uns gelehrt, die Nächstenliebe zu praktizieren und die Schöpfung zu respektieren. In der Bibel finden wir zahlreiche Stellen, die uns an unsere Verantwortung erinnern. Im Buch Genesis wird uns gesagt, dass Gott die Erde und alles, was darauf lebt, geschaffen hat und uns den Auftrag gegeben hat, sie zu bewahren und zu pflegen (Genesis 2,15). Diese Verantwortung ist nicht nur für uns Christen, sondern für alle Menschen von Bedeutung.

Die Schöpfung ist ein Geschenk Gottes, wir sind alle Teil dieser wunderbaren Schöpfung und es liegt an uns, sie mit Respekt und Achtsamkeit zu behandeln.

Gleichzeitig dürfen wir hoffen, dass Gottes Geist weht – leise, aber kraftvoll. Dass er Herzen verändert und Menschen neu berührt. Unsere Aufgabe ist es, ihn wirken zu lassen – durch unser Vorbild, unser Gebet und unser Handeln. Schöpfungsverantwortung beginnt bei uns. Und sie hat die Kraft, die Welt zu verwandeln.

Heidi Achammer und Roland Sommerauer

*Es ist unsere bescheidene Überzeugung,
dass das Göttliche und das Menschliche
einander begegnen
in den kleinsten Details
des nahtlosen Gewandes
der Schöpfung Gottes,
sogar im winzigsten Staubkorn
unseres Planeten.*

Papst Franziskus in „Laudato si“

Termine und Veranstaltungen

DIE KRAFT DER MUDRAS UND DER HEILSAMEN LIEDER

entdecken – spüren – erfahren



Termin: am Sonntag, 18.06.2025
von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Pfarrzentrum Rohrbach, Christophorusaal

Referentinnen: Brigitte Rein, Antonette Schwärzler

Beitrag: freiwillige Spenden zugunsten der Pfarrkirche
Pfarrkirche St. Christoph, Dornbirn Rohrbach

Aus einer Vielzahl japanischer Mudras hat Mary Burmeister acht Mudras ausgewählt und beschrieben, die uns helfen, mit Müdigkeit, Anspannungen und Alltagsstress umzugehen! Diese wollen wir gemeinsam mit dem Singen heilsamer Lieder näher entdecken, spüren und erfahren ... Auch das Singen heilsamer Lieder - Lieder mit einfachen Melodien und kurzen Texten aus aller Welt - ist gesundheitsfördernd und schenkt Lebensfreude und Begegnung in einer stressfreien Atmosphäre. Tun wir uns Gutes!

MAHLZEIT, HERR PFARRER!



Jeden ersten Freitag im Monat beim gemeinsamen Mittagstisch mit einem der Priester aus Dornbirn. Im Kaplan Bonetti Haus mit Impuls um 12:00 Uhr. Diesen Monat am 6. Juni, danach am 4. Juli.

Wir freuen uns auf Sie, gerne weitersagen.

KIRCHE ON TOUR

Friedhofsgespräche

Freitag, 16. Juni, 14:30 - 16:00 Uhr
Friedhof Rohrbach

Mit guten Gesprächen sind wir auf dem Friedhof Markt gestartet – „Wie hältst du es mit stillen Beerdigungen?“, war dabei die Einstiegsfrage. Daraus entwickelten sich viele Gespräche über Gott und die Welt. Im Juni sind wir am Freitag, den 16. von 14:30 bis 16:00 Uhr auf dem Friedhof im Rohrbach unterwegs. Vielleicht begegnen wir dort ja einander.



HERZ JESU GEBET - HATLERDORF

Im Monat Juni laden wir jeden Freitag um 15 Uhr zum Herz-Jesu Gebet in die Pfarrkirche ein.

WOHNZIMMER KIRCHE

Gottesdienst einmal anders...

Am Freitag, 13. Juni

ab 19:00 Uhr:

Gemütliches Ankommen
im Pfarrzentrum Rohrbach;
Beginn um 19:30 Uhr



SINGA UF'M BÄNKLE -

das Konzert-Highlight des Chores LosAmol -

Samstag, 14. Juni, 20 Uhr, auf Burg, oberhalb von Haselstauden



Freiluftkonzert zum Zuhören,
Mitsingen, Essen, Trinken,
Sonnenuntergang und
Aussicht-Genießen
Bewirtung: ab 18:30 Uhr
Ausweichtermin: 28.06.25

SENIORENTREFF „ZÄMMO KO“ – HATLERDORF

Donnerstag, 26. Juni, 14:30 Uhr

Beim letzten Seniorentreff vor der Sommerpause wird für uns die Stubenmusik Dornbirn unter der Leitung von Anita Frühwirth spielen. Selbstgemachte Torten und Kaffee dürfen natürlich nicht fehlen. Wir laden herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!
Unkostenbeitrag: 5,50 €; in Zusammenarbeit mit der Stadt Dornbirn

KONZERT

DES VORARLBERGER MADRIGALCHORERS

„Lieder des Papstes - Franz Liszt in Rom“

Samstag, 28. Juni 2025, 19:00 Uhr, Basilika Bildstein

SEGENSFEIER FÜR WERDENDE MÜTTER U. VÄTER

Sonntag, 29.06.2025 um 18:00 Uhr

in der Kapelle des KH-Dornbirn (7. Stock)

Wir laden herzlich ein, die Schwangerschaft, die Geburt und das ungeborene Leben unter den Segen Gottes zu stellen.

ORGELMUSIK ZUM DORNBIRNER MARKT IN DER STADTPFARRKIRCHE ST. MARTIN

Im Mai und Juni findet samstags um 10:30 Uhr wieder die beliebte Konzertreihe „Orgelmusik zum Dornbirner Markt“ statt. Die Konzerte bestehen aus beschwingter und fröhlicher Musik und spannen einen Bogen von der Klassik über Tänze von Johann Strauß bis hin zum Jazz. Genießen Sie für eine halbe Stunde die Ruhe vom hektischen Treiben auf dem Marktplatz.

Eintritt: freiwillige Spenden. Das vollständige Programm finden Sie unter: www.st-martin-dornbirn.at

Sa 03 05 bis Sa 21 06 → 10:30–11:00 Uhr

Orgelmusik zum Dornbirner Markt

2025

an der großen
Behmann-Orgel
der Stadtpfarrkirche
St. Martin

**Nikolai Gersak
Benjamin Engel
Helmut Binder
Anikó Koroknai
Marc Fitze
Mark Casey
Rudolf Berchtel**

Eintritt frei
freiwillige Spenden

DORNBIRN
Dornbirner
SPARKASSE

Erlebnis Innenstadt
inside
dornbirn

Vorarlberg
ammerland

Katholisches Bildungswerk

Dornbirn

TRAUE DEINEN TRÄUMEN – AUCH UMWEGE FÜHREN ZUM ZIEL

UNTERWEGS MIT DER JOSEFSGESCHICHTE

Hier das Leben und die Träume der Menschen über Freuden, Verlust, Trauer, Eifersucht und Ungerechtigkeit, über Ausgeliefertsein, Fremde und Mächtige, - und dort die Träume Gottes mit den Menschen über Treue und Geduld, Frieden und Versöhnung, über ein Leben in Fülle. All dem begegnen wir in der Geschichte von Josef und seinen Brüdern.

Montag, 30. Juni bis Freitag, 4. Juli, vormittags

Ablauf: Wir unternehmen jeweils vormittags eine Wanderung in der Dornbirner Umgebung. Impulse, Stille, Gehen und Austausch wollen helfen, Gott mit allen Sinnen wahrnehmen zu können. Die Ausgangspunkte sind gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Elemente: Wandern (mittlere Kondition), Körperübungen, Impulse, Zeiten des Schweigens, Austausch

Erwartet wird die Bereitschaft...

... an allen Tagen dieser Woche vormittags in der Gruppe eine Pilgerwanderung in der Umgebung von Dornbirn mitzugehen

... sich einmal am Tag 10 Minuten Zeit für einen Tagesrückblick zu nehmen

... Einzel-Begleitgespräche sind nach Wunsch möglich

Begleitung: Ulrike Amann, Seelsorgerin
Nora Bösch,
Seelsorgerin und Referentin für Trauerpastoral

Kosten: 50 €
und Tickets für die öffentlichen Verkehrsmittel

Zeit: jeweils ca. 07:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr,
bei jedem Wetter

Anmeldung: bis 18. Juni (begrenzte Teilnehmer-Zahl)
nora.boesch@kath-kirche-dornbirn.at oder
0676 / 83240 1202

Nähere Infos: www.kath-kirche-dornbirn.at

Taufen und Hochzeiten



GETAUFT WURDEN

MARKT

- 26.04. Magdalena Linder
- 04.05. Luis Ofner
- 11.05. Laurenz Rhomberg

HATLERDORF

- 03.05. Ronja Natter (St. Gerold)
- 04.05. Lou Wagner
Damian Cuk
Nikola Sima

OBERDORF

- 03.05. Eugen Schwendinger-Hagen

*Die Nacht,
in der das Fürchten wohnt,
hat auch die Sterne und den Mond.*

Mascha Kaléko

SCHOREN

- 19.04. Dino Hadzic (Haselstauden)
- 27.04. Theo Tomaselli-Gstach (Nenzing)
- 03.05. Klara Waibel
- 04.05. Cataleya Vogel-Singh

HASELSTAUDEN

- 20.04. Noah Peter (Bezau)

ROHRBACH

- 27.04. Antonia Elsa Fetz (Hatlerdorf)
- 04.05. Malia Huber
Sebastian Frank

*Man braucht nur eine Insel
allein im weiten Meer.
Man braucht nur einen Menschen.
Den aber braucht man sehr.*

Mascha Kaléko



GEHEIRATET HABEN

MARKT

- 02.05. Nathalie Kanjo &
Johannes Rudolf Wald

HATLERDORF

- 02.05. Julia Thomas &
Valentin Istvan Rezsnyak
(Kloster Riedenburg, Bregenz)
- 06.06. Cheyenne Fäßler geb. Krewer
& Gerald Fäßler
(Lingenau)

ROHRBACH

- 02.05. Stephanie & Philipp Hollenstein
(Langenegg)
- 02.05. Hannah Maria & Martin Bösch
(Deutschland)
- 16.05. Maria Theresia & Matthias Fleisch
(Bildstein)



Katholische
Kirche
Vorarlberg

**Wieder in die
Kirche eintreten?**
Jetzt einfach per Mausclick!



kath-kirche-vorarlberg.at/wiedereintritt

Abschied und Erinnerung



**HEIMBERUFEN
WURDEN**

JAHRTAGSMESSEN

MARKT

- 05.04. Dorothea Meusburger (88)
- 08.04. Christine Pierer (88)
- 01.05. Anita Wynnyzcenko (79)
- 02.05. Angela Grabher (101)

HATLERDORF

- 19.04. Elfriede Amann (90)
- 29.04. Martin Wohlgenannt (83)
- 08.05. Leopold Wipplinger (91)

OBERDORF

- 27.04. Lynda Hilbe (81)

SCHOREN

- 02.04. Rozalija Kepe (97)
- 11.04. Emilia Keller (102)
- 15.04. Daniel Siegfried Herbert Türtscher (19)
- 17.04. Renate Resch (86)

HASELSTAUDEN

- 01.04. Andreas Liberat Köpfler (86)

ROHRBACH

- 22.04. Gerold Breuß (91)
- 27.04. Ernst Walter Bertel (90)
- 28.04. Marie-Laure Hasberger (74)

Sonntag, 01. Juni – KEHLEGG

09:00 Uhr für Hilda Sohm

Donnerstag, 05. Juni – HASELSTAUDEN

19:00 Uhr für Albert Minikus jun., Dietlinde Schwärzler,
Herbert Josef Maier und Erika Kohler

Freitag, 06. Juni – MARKT

19:00 Uhr für Bruno Gutschli, Alwin Böhler, Waltraud Nußbaumer,
Hermine Feierle, Hildegunde Müller, Rita Maria Felder
und Maria Lydia Köb

Mittwoch, 11. Juni – ROHRBACH

19:00 Uhr für Alfred Hermann Ulrich, Siegfried Mennel, Rita Konzett,
Regina Lecher, Eveline Griebelbner, Leopold Konrad, Karl Ronald
Dünser, Elmar Josef Hagspiel, Margarethe Uher,
Christine Hölbfer und Marija Strini

Freitag, 13. Juni – HATLERDORF

19:00 Uhr für Ilse Wohlgenannt, Anton Josef Egender, Hans Büsel,
Ingeborg Walder und Marianne Diem

Sonntag, 15. Juni – OBBERDORF

10:30 Uhr für Herta Rümmele

Samstag, 21. Juni – SCHOREN

19:00 Uhr für Erika Kutzer, Gerhard Lederle, Josef Wagner, Gisela Gasser,
Jutta Wagner und Ingeborg Gußger

Samstag, 28. Juni – WATZENEGG

18:00 Uhr für Dominik Kaufmann und Peregrin Punz

sowie für alle im Juni vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen

KEINE JAHRTAGSMESSE: Gütle

Wenn Sie Angehörige oder vertraute Menschen haben, die nicht in Dornbirn verstorben sind, und sich doch wünschen, dass wir an sie im Jahrtagsgottesdienst erinnern, melden Sie sich bitte im jeweiligen Pfarrbüro. Wir nehmen auch Ihre Verstorbenen gerne in unser Gedenken.

*Ihr seid uns ein Zuhause voraus.
Während wir unsere Jahre sammeln
wie Holzscheite im Herbst
lebt ihr schon im Feuer
unsterblicher Liebe.*

Nach Wilhelm Bruners

Markt St. Martin

Heidi Achammer, pfarrliche Organisationsleiterin
www.st-martin-dornbirn.at



EERSTKOMMUNION 2025 – JESUS LÄDT UNS EIN

Am 4. Mai war für 33 Kinder unserer Pfarrgemeinde der große Tag gekommen: Sie durften zum ersten Mal Jesus in der Heiligen Kommunion empfangen. Für die Kinder war dieser Tag der Höhepunkt nach einer langen und intensiven Vorbereitungszeit – voller Aufregung und Vorfreude erwartet! Schön, dass auch so viele Pfarrangehörige gekommen sind und sich mit den Kindern und ihren Familien mitgefremt haben!

Allen, die dazu beigetragen haben, dass der Erstkommuniongottesdienst zu einem Fest wird, ein herzliches Dankeschön: Dem Kinderchor der Volksschule Edlach unter der Leitung von Simone Rettenbacher, Thomas Thurnher an der Orgel, unseren Blumenfrauen, jenen, die bei der Agape mitgeholfen haben, der Stadtmusik und vielen anderen! Sie alle haben viel Zeit und Phantasie aufgewendet, damit die Erstkommunion zu einem unvergesslichen Fest wird.

Den Kindern und ihren Familien wünschen wir, dass die Freude dieses Festes noch lange nachwirkt! Und vor allem, dass sie immer wieder die Erfahrung machen, dass Jesus im eigenen Leben wirkt, wenn man seine Einladung annimmt!



Fotos Erstkommunion: Stefan Zangerl

OSTERKERZENVERKAUF

Ein großes und herzliches Dankeschön an das Osterkerzen-Team für die wunderschöne Gestaltung der Osterkerzen. Der Erlös von 1.700,- € ergeht u.a. an:
aktion leben, Haus Kaplan Bonetti und Tischlein deck dich.

ORGELMUSIK ZUM DORNBIRNER MARKT IN DER STADTPFARRKIRCHE ST. MARTIN

Alle Infos zu den beliebten Orgelkonzerten jeweils samstags von 10:30 – 11:00 Uhr finden Sie auf Seite 13 oder unter www.st-martin-dornbirn.at

SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG VS. UMWELTSCHUTZ

Als Christen sind wir aufgerufen, die Schöpfung zu bewahren und zu schützen. Diese Verantwortung ist ein zentraler Bestandteil unseres Glaubens. Aber was hat Schöpfungsverantwortung mit Umweltschutz und Müllvermeidung zu tun? Und was können wir konkret für unsere Umwelt tun? Diesen Fragen möchten wir im Rahmen des Pfingstgottesdienstes am 8. Juni um 10:30 Uhr mit Gastprediger Matthias Hendrickx-Fischer nachspüren. Herzliche Einladung dazu!

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Mittwoch und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

Sonntag, 01. Juni

10:30 Uhr Messfeier mit Irischem Chor unter der Leitung von Mark Casey

19:00 Uhr Atemholen am Sonntagabend mit Ulrike Mathis und Gunter Spiegel

Mittwoch, 04. Juni

08:15 Uhr Frauenmesse, anschließend Frühstück im Pfarrzentrum

Donnerstag, 05. Juni

19:00 Uhr Messfeier Kapelle Vordere Achmühle

Freitag, 06. Juni

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Samstag, 07. Juni

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt, Marc Fitze

Sonntag, 08. Juni – Pfingstsonntag

10:30 Uhr Pfingstgottesdienst mit dem Kirchenchor („Messe in Es-Dur“ von Christopher Tambling für Chor und Orgel) und Gastprediger Matthias Hendrickx-Fischer

Montag, 09. Juni – Pfingstmontag

10:30 Uhr stadtweiter Gottesdienst Schwendentalpe

Samstag, 14. Juni

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt mit Mark Casey

Sonntag, 15. Juni

19:00 Uhr Klangabend mit Richard Gastè, Kapelle Vordere Achmühle

Donnerstag, 19. Juni – Fronleichnam

09:30 Uhr Fronleichnam-Gottesdienst für die Pfarren Markt, Oberdorf, Schoren und Rohrbach mit Kirchenchor Schoren/Oberdorf, anschl. Agape

Samstag, 21. Juni

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt mit Rudolf Berchtel

Sonntag, 29. Juni

10:30 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor

BAYRISCHER ABEND DES KIRCHENCHORS

Nach dem intensiven Einsatz in der Karwoche und am Ostersonntag ist es eine schon lieb gewonnene Tradition des Kirchenchores, dass anstelle der Chorprobe nach Ostern eine gesellige Veranstaltung stattfindet. So fand am Mittwoch, dem 23.4.2025, im Dachgeschoß des Pfarrzentrums diesmal ein „Bayrischer Abend“ statt. Die Idee zu diesem Abend hatte unsere Gemeindeleiterin Heidi Achammer, die selbst aus Bayern stammt. Gemeinsam mit unserem Pfarrer Dominik Toplek hat sie den Kirchenchor zu diesem Abend eingeladen. Ein schönes Zeichen für ihre Verbundenheit zu uns Sängern und Sängern vom Kirchenchor. Bayrisch zünftig verlief dann auch der Abend. An schön bayrisch geschmückten Tischen verbrachten wir mit verschiedenen bayrischen Bieren, einem „Obazda“ als Vorspeise und dann gefolgt von Weißwürsten, Brezeln und süßem Senf sowie einem Büffet mit süßen Nachspeisen, welches einige Damen vom Kirchenchor beigesteuert hatten, einen wirklich gemütlichen Abend. Vielen Dank an unseren Pfarrer Dominik und vor allem auch an Heidi Achammer dafür!

Michael Gächter, Obmann Kirchenchor St. Martin



Donnerstag, 26. Juni

19:00 Uhr Messfeier in der Kapelle Kehlen

Dienstag, 24. Juni

19:00 Uhr keine Messfeier

Hatlerdorf St. Leopold

Martina Lanser, Gemeindeführerin
www.pfarre-hatlerdorf.at



HERZ JESU GEBET

Im Monat Juni laden wir jeden Freitag um 15 Uhr zum Herz-Jesu Gebet in die Pfarrkirche ein.

JUBELSONNTAG AM 1. JUNI

Wie bereits angekündigt, feiern wir am 1. Juni unsere Jubelpaare. Wer die Anmeldung versäumt hat, ist dennoch herzlich eingeladen zu kommen und sich segnen zu lassen.

Unter anderen feiern Carina und Thomas Thurnher ihre Silberhochzeit. Wir gratulieren herzlich. Aus diesem Anlass wird der Kirchenchor unter der Leitung von Ludwig Keller die Missa BonAventura von Thomas Thurnher zur Erstaufführung in Dornbirn bringen.



PFINGSTFEUER AUF DER KIRCHBÜNDT

Samstag, 7. Juni 2025, 14 Uhr

Bei Workshops für Groß und Klein, im Familiengottesdienst oder beim Lagerfeuer und Zelten am Abend – auf kreative Weise erleben wir die schöpferische Kraft des Heiligen Geistes, sind mutig und lernen Neues und uns besser kennen. Sei mit deiner Familie dabei und erlebe Gemeinschaft! Infos unter: www.pfarre-hatlerdorf.at



Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

Sonntag, 01. Juni

09:00 Uhr Jubelsonntag
19:00 Uhr Wortgottesfeier

Mittwoch, 04. Juni

20:00 Uhr Bibel teilen mit Pfr. Inosens

Donnerstag, 05. Juni

09:00 Uhr Eltern-Kind-Frühstück im Pfarrheim

Donnerstag, 05. Juni

20:15 Uhr Abendlob im Altarraum der Kirche

Freitag, 06. Juni

15:00 Uhr Herz-Jesu Gebet in der Kirche

Samstag, 07. Juni

18:30 Uhr Familiengottesdienst Pfingstfeier

Sonntag, 08. Juni

09:00 Uhr Pfingstgottesdienst
19:00 Uhr Messfeier mit dem Chöre G'hörig

Montag, 09. Juni Pfingstmontag

07:30 Uhr Kapellenmesse Mühlebach
10:30 Uhr Gottesdienst auf der Schwendealp

Freitag, 13. Juni

07:15 Uhr Schülermesse
15:00 Uhr Herz- Jesu Gebet in der Kirche
19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Samstag, 14. Juni

18:30 Uhr Die Messfeier entfällt!

Sonntag, 15. Juni

09:00 Uhr Messfeier mit der Haselstauder Musikkapelle

Montag, 16. Juni

19:00 Uhr Bibelrunde mit Doris Fußenegger

Donnerstag, 19. Juni Fronleichnam

08:30 Uhr Messfeier mit anschließender Prozession ins untere Hatlerdorf
20:15 Uhr Abendlob im Altarraum der Kirche

Freitag, 20. Juni

15:00 Uhr Herz-Jesu Gebet in der Kirche
19:00 Uhr Missionsgebetsandacht

Sonntag, 22. Juni

19:00 Uhr Meditativer Gottesdienst mit Taizé-Musik

Donnerstag, 26. Juni

14:30 Uhr Seniorentreff „Zämmo ko“ mit der Stubenmusik Dornbirn unter der Leitung von Anita Frühwirth
20:15 Uhr Abendlob im Altarraum der Kirche

Freitag, 27. Juni

15:00 Uhr Herz-Jesu Gebet in der Kirche
19:00 Uhr Rosenkranz

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag, Donnerstag, Freitag
Mittwoch

08 - 11 Uhr
16 - 18 Uhr

RÜCKBLICK ERSTKOMMUNION

„Jesus lädt uns ein“ – 68 Kinder sind der Einladung gefolgt und konnten am 27. April die Erstkommunion feiern. Viele strahlende Gesichter haben wir erleben dürfen. Der Segen Gottes möge sie auf ihrem Weg begleiten und sie mögen die Gewissheit haben, dass sie geliebt und willkommen sind.

Ein herzliches Dankeschön an das Eltern-Kernteam: Amann Martina, Löw Stefanie, Mayer Christine, Rinderer Teresa, Roca Lisa, Schneider Cornelia, Zwischenbrugger Rebecca. Danke für eure tollen Ideen und eure große Unterstützung. Auch die tolle Kirchendeko und der Blumenschmuck wurden von euch organisiert. Danke auch dem Chor Chornetto unter der Leitung von Anne Weiß, der Hatler Musig, der Orgelspielerin Maria Ortner, den vielen Minis und Fahnen-trägern, den Religionslehrerinnen und Direktorinnen, Frau Rita Müller und dem Elternverein der VS Mittelfeld für das Bereitstellen der Kutten und der Fotografin Birgit Riedmann für die wunderschönen Fotos.



Fotos Erstkommunion: Birgit Riedmann

Oberdorf St. Sebastian

Roland Sommerauer, Gemeindeleiter
www.pfarre-oberdorf.at



ERSTKOMMUNION 2025

Es war ein schöner Tag mit meiner Familie.

Melissa, Kehlegg

Wir fanden es schön, dass man auch an den Muttertag gedacht und uns Mütter überrascht hat.

eine Mama, Oberdorf

Das Tollste war, als ich die Hostie bekommen habe.

Aida, Gütle

Es war ein sehr schönes Fest. Dominik war sehr, sehr nett und deshalb habe ich mich wohl und sicher gefühlt.

Theophil, Kehlegg

Den goldenen Kelch hochzutragen war für mich besonders.

Anna, Oberdorf



Erstkommunion Gütle, Michael Widmann



Erstkommunion Kehlegg, Nicola Weiss



Erstkommunion Oberdorf 2a, Anna Maria Lenz-Rümmele



Erstkommunion Watzenegg, Lotta Kater

Erik, Watzenegg



Erstkommunion Oberdorf 2b, Wolfgang Klocker

Ich fand Spalier-Stehen für die zweite Gruppe sehr cool!
Und das Bemalen der Weihwasserflaschen!

Am besten hat mir gefallen, dass ich etwas in der Kirche vorlesen durfte und die schöne Musik.

Simon, Watzenegg

ÖFFNUNGSZEITEN

BÜRO, Bergstr. 10

Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

PFARRHEIM, Zanzenbergg. 1

Montag 18:30 - 20:00 Uhr

GEBORGEN UNTER MARIAS MANTEL: FAMILIENGOTTESDIENST IN ST. SEBASTIAN

Mit einem liebevollen Familiengottesdienst eröffnete die Pfarrgemeinde St. Sebastian am 4.5. den Marienmonat Mai. Die Feier stand ganz im Zeichen der Gottesmutter Maria, die in einer Statue mit dem Jesuskind im Arm vor dem Ambo aufgestellt war – ein starkes Zeichen für Schutz, Fürsorge und mütterliche Liebe. Ein bewegender Moment war die Mantel-Symbolik: Ein großer, blauer Stoffmantel wurde über die vor dem Altar versammelten Kinder ausgebreitet – ein Zeichen für den schützenden und bergenden Mantel Marias. Statt einer klassischen Predigt setzte Pfarrer Inosens ein musikalisches Zeichen: Er sang das „Ave Maria“ auf Indonesisch – kraftvoll, tief berührend und voller Hingabe. Die Gemeinde lauschte ergriffen, viele waren sichtlich bewegt von der spirituellen Tiefe dieses besonderen Moments. Luzia Zwerger



STELLENAUSSCHREIBUNG ORGANISATIONSLEITUNG OBERDORF

Nach dem Rückzug unseres Gemeindeleiters standen wir vor der Frage, wie wir die Leitungsaufgaben in der Pfarre künftig organisieren

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.
WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

SENIORENTREFF OBERDORF:

Am **Dienstag, 10. Juni 2025** findet der Ausflug nach Grünkraut ins Gartencenter statt. Abfahrt ist um 13:30 Uhr.
Anmeldung bitte bei Frau Erna Hämmerle 0664/75013680

GÜTLE WALLFAHRT:

Am **13. Juni** treffen wir uns wieder um 05:00 Uhr morgens beim städtischen Werkhof zur gemeinsamen Wallfahrt zur Fatimakapelle Gütle, wo wir miteinander Gottesdienst feiern.

Sonntag, 15.06. – KEHLEGG

09:00 Uhr Familiengottesdienst

Sonntag, 15.06. – WATZENEGG

10:00 Uhr Familien-Wortgottesfeier

Sonntag, 29.06. – OBERDORF

10:30 Uhr Familiengottesdienst

Sonntag, 29.06. – KAPELLE KH DORNBIRN

18:00 Uhr Segensfeier für werdende Mütter und Väter

können. Eine Wiederbesetzung mit pastoraler und administrativer Kompetenz erwies sich rasch als unrealistisch – dafür fehlen schlicht die geeigneten Personen.

Mehrere Modelle wurden diskutiert. Am tragfähigsten erschien uns eine 80%-Stelle, in der organisatorische Leitung und Sekretariatsaufgaben vereint sind. Dieses Modell ermöglicht klare Abläufe und gute Erreichbarkeit, bringt jedoch auch Veränderungen mit sich: So mussten wir das bisherige Arbeitsverhältnis mit unserer langjährigen Sekretärin auflösen – ein Schritt, der uns nicht leicht gefallen ist.

Zugleich wird deutlich: Pastorale Aufgaben können nicht mehr in vollem Umfang durch Hauptamtliche abgedeckt werden. Es fehlen Menschen mit entsprechender Ausbildung. Vieles – wie die Erstkommunionvorbereitung – liegt bereits in den Händen Ehrenamtlicher. Andere Aufgaben verteilen sich auf mehrere Personen oder geschehen in pfarrübergreifender Zusammenarbeit.

Wir danken allen, die diesen Weg mit uns gehen – und freuen uns über jede und jeden, der bereit ist, Verantwortung mitzutragen.

Moderator Dominik Toplek

Die Stellenausschreibung „Pfarrliche Organisationsleiter*in - Pfarre St. Sebastian Dornbirn-Oberdorf“ finden Sie auf Seite 10. Wir freuen uns, wenn Sie sich bewerben – oder die Stelle an passende Kontakte in Ihrem Netzwerk weiterleiten.

Schoren Bruder Klaus

Birgit Amann, Gemeindeführerin
www.pfarre-bruderklaus.at



ERSTKOMMUNION – JESUS LÄDT UNS ALLE EIN

Unter dem schönen Leitgedanken „Jesus lädt uns alle ein“ haben wir heuer mit unseren Erstkommunionkindern ein besonderes Fest gefeiert – voller Freude, Gemeinschaft und gelebtem Glauben. Seit Oktober haben sich die Kinder intensiv auf diesen großen Tag vorbereitet:

Mit einem begehbaren Gottesdienst sind wir den Weg gestartet. Beim Basteln der Wegkerze wurde sichtbar: Jeder trägt sein Licht auf dem Weg mit Jesus. In einer stimmungsvollen Lichtfeier mit der Erneuerung des Taufgelübdes spürten wir, wie sehr Gott uns liebt und sich über uns freut. Weitere Höhepunkte waren ein Weggottesdienst, eine Brotfeier am Gründonnerstag, ein buntes Erlebnisvormittag und die Teilnahme an verschiedenen Familiengottesdiensten – Schritte, die uns einander und Jesus nähergebracht haben.

Die Erstkommunion selbst war dann ein wahrhaft festlicher Höhepunkt. Der Chor Joy hat den Gottesdienst musikalisch begleitet und für eine besondere Atmosphäre gesorgt. Die Kinder waren aktiv eingebunden: Sie haben die Fürbitten gelesen, die Gaben zum Altar gebracht und zum Abschluss voller Begeisterung das Lied „Mit einem Freund an der Seite“ gesungen.

Wir danken allen, die zur Vorbereitung und Gestaltung beigetragen haben – besonders der Religionslehrerin Claudia Höss, welche es verstanden hat, die Begeisterung der Kinder zu wecken. Die Erstkommunion war ein lebendiges Zeichen: Jesus lädt wirklich alle ein – und wir sind unterwegs mit ihm!



JUBILÄUMSGOTTESDIENST 2025

Auch heuer laden wir wieder alle Ehepaare, die vor 5, 10, 15,... und mehr Jahren sich am Altar das Ja-Wort gegeben haben, ein, **am Donnerstag, 12. Juni, um 19.30 Uhr in unserer Pfarrkirche** Gott Danke zu sagen für die Begleitung in unseren Beziehungen. So vieles hätten wir ohne seinen Beistand in den Höhen und Tiefen unserer Ehen nicht oder weniger gut geschafft. Dafür wollen wir bei einem Gottesdienst danken, unsere Liebe zueinander feiern und den Abend anschließend bei einem geselligen Beisammensein im Pfarrheim ausklingen lassen.

Um uns die Organisation zu erleichtern, bitten wir, Ihre Teilnahme bis spätestens Dienstag, dem 10.06. im Pfarrbüro oder bei Inge Zündel 0664/7901146 anzumelden.



NOCH ETWAS ZUM SCHMUNZELN:

Die Ehefrau kommt nach Hause und sagt dem Ehemann: „Ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht. Welche willst du zuerst hören?“ „Na die gute!“ „Also... Der Airbag hat funktioniert...“

Familien Willi und Zündel

RENDEZVOUS MIT GOTT GEHT IN DIE SOMMERPAUSE

Die Helligkeit während der Sommermonate macht eine Projektion der Impulse nicht mehr möglich.

Im Herbst starten wir wieder neu – mit frischer Kraft, neuen Impulsen und der Einladung an alle: Komm, gönne dir dein Rendezvous mit Gott. Bis dahin wünschen wir allen einen gesegneten Sommer mit vielen kleinen Momenten, in denen Gottes Nähe spürbar wird – ganz unerwartet, mitten im Leben.

Das Team von „Rendezvous mit Gott“

Heidi Achammer, Hans Peter Jäger, Elisabeth Kalb und Gerda Oelz

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr

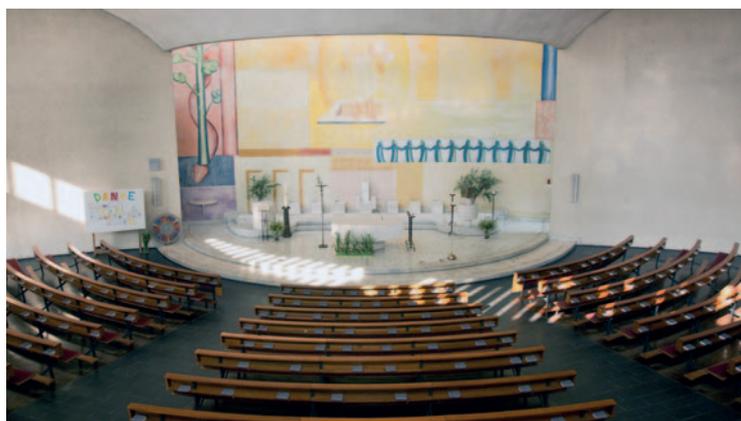
Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr



SAVE THE DATE – 6. Juli 2025, 09:00 Uhr – SAVE THE DATE 60 JAHRE PFARRE – GEMEINSAM UNTERWEGS

Unsere Pfarre feiert ihr 60-jähriges Bestehen – ein Moment der Dankbarkeit, der Freude und der Hoffnung. Seit sechs Jahrzehnten leben und teilen Menschen hier ihren Glauben: im Einsatz für andere, im gemeinsamen Feiern und in der Vielfalt unserer Liturgien. Ein Grund zu feiern!

Die Dankbarkeit fließt in den Gottesdienst mit ein. Anschließend gestalten wir ein gemeinsames Buffet im Pfarrsaal – bringen Sie gerne etwas zu essen mit: süß, herzlich, international oder regional. Das Buffet soll unsere Pfarre abbilden – bunt, vielfältig und nährend. Aber keine Sorge: Wer nichts mitbringen kann, ist natürlich trotzdem herzlich willkommen! Getränke und Geschirr stehen bereit!



GUTER WEIN FÜR EINEN GUTEN ZWECK

Der Weinkeller ist wieder gefüllt und so bieten wir wieder vier ausgewählte Weinsorten zum Verkauf an:

Grüner Veltliner, Weißburgunder Selektion, Rosé Blauer Zweigelt und Blauer Zweigelt Selektion – jeweils um **7,00 € pro Flasche**.

Mit jedem gekauften Wein unterstützen Sie direkt die Kirchenrenovierung. Der gesamte Erlös kommt der Rückzahlung des Kredites zugute. Die Weine können im Pfarrbüro erworben werden.

Wir danken herzlich für Ihre Unterstützung – und wünschen genussvolle Momente mit einem Glas für die gute Sache!

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.
WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

Samstag, 31. Mai

19:00 Uhr Heilvolle Begegnung

Pfingstsonntag, 8. Juni

09:00 Uhr Pfingstgottesdienst

Pfingstmontag, 9. Juni

08:00 Uhr stadtweiter Gottesdienst St. Martin

10:30 Uhr stadtweiter Gottesdienst Schwendealpe

Dienstag, 10. Juni

15:00 Krankensalbungsgottesdienst, anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrheim

Donnerstag, 12. Juni

19:30 Uhr Ehejubiläumsgottesdienst

Sonntag, 15. Juni

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Projektchor
Wir feiern unter freiem Himmel zwischen dem Pfarrzentrum und der Schule. Sie können gerne eine Picknickdecke mitbringen. Anschließend gibt es ein „zämm ko“. Die Bücherei ist mit verschiedenen Spielen vertreten.

Fronleichnam, 16. Juni

09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Fronleichnamsprozession in St. Martin

Samstag, 21. Juni

19:00 Uhr Wortgottesfeier mit Jahresgedächtnis

Donnerstag, 26. Juni

15:00 Uhr Bibelreise für kleine Entdecker*innen im Pfarrzentrum



Haselstauden Maria Heimsuchung

Manfred Sutter, Gemeindeleiter
www.pfarre-haselstauden.at



ERSTKOMMUNION 2025 – JESUS LÄDT UNS EIN

Am Weißen Sonntag, dem 27. April, war es endlich so weit: Die 32 Erstkommunionkinder unserer Pfarre feierten gemeinsam mit ihren Familien ein fröhliches und berührendes Fest. Feierlich begleitete die Stadtkapelle Haselstauden unsere Erstkommunionkinder vom Schulplatz der Volksschule Haselstauden zur festlich geschmückten Pfarrkirche.

Der Gottesdienst stand unter dem Thema „Jesus lädt uns ein“. Mit großer Freude gestalteten die Kinder den Gottesdienst mit, trugen Texte vor und brachten die Gaben zum Altar. Sie erneuerten mit ihren Taufpat*innen ihr Taufversprechen und empfingen zum ersten Mal das Heilige Brot. Die Gruppe „United in Faith“ sorgte für die wunderbare musikalische Gestaltung.

Die Vorbereitung auf dieses besondere Fest war vielseitig: In den liebevoll von den Eltern gestalteten Tischrunden, bei der Erkundung der Pfarrkirche mit den Vätern, im Religionsunterricht sowie in verschiedenen Gottesdiensten mit ihren Religionslehrerinnen, Kaplan Delfor, Pfarrer Saverius und Gemeindeleiter Manfred zeigten die Kinder viel Engagement und Freude am Glauben.

Nach dem feierlichen Gottesdienst zogen alle gemeinsam – wieder begleitet von der Stadtkapelle Haselstauden – zum Pfarrheim, wo bei der Agape weitergefeiert wurde. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben! Möge den Kindern dieses Fest in guter Erinnerung bleiben und sie stets spüren: Jesus lädt uns ein und geht mit uns.



Fotos Erstkommunion: Nadja Ellensohn

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag	09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	16:00 - 18:00 Uhr



TAG DES LEBENS – SONNTAG, 1. JUNI

Jedes Leben ist kostbar und wertvoll vor Gott. Vom Anfang bis zum Ende. Besonders die bejahende Haltung zu Kindern und zum Leben steht an diesem Tag im Mittelpunkt.

Im Gottesdienst am 1. Juni um 9 Uhr gibt es die Möglichkeit, mit einer freiwilligen Spende schwangere Frauen in Not zu unterstützen. Als kleines Dankeschön stehen Bonbons und Salatgewürze bereit.

FRONLEICHNAM

Donnerstag, 19. Juni, 09:00 Uhr, Pfarrkirche

Wir beginnen das Fronleichnamsfest mit der Festmesse. Im Anschluss daran ziehen wir in der Fronleichnamsprozession, musikalisch begleitet von der Stadtkapelle Haselstauden, durch die Straßen. Dabei wollen wir uns neu darauf besinnen, dass Christus mitten unter uns lebt und unser Leben mit uns teilt.

Wir laden herzlich zur Mitfeier ein – besonders auch die örtlichen Vereine. Bei schönem Wetter sind alle im Anschluss zum geselligen Grillen beim Café Ulmer eingeladen.



KIRCHENGLOCKEN

Regelmäßig läuten bei uns in der Pfarre die Kirchenglocken. Natürlich vor jedem Gottesdienst, aber auch zu bestimmten Zeiten. Täglich um 07:00 Uhr, 12:00 Uhr und 19:00 Uhr läuten die Glocken zum „Angelus“. Und jeden Freitag um 15:00 Uhr zur Todesstunde Jesu. Sie sind eine Gotteseinerinnerung und eine Einladung zum Gebet. Warum nicht in diesen zwei Minuten des Läutens Innehalten, durchatmen und mit Gott in bewusster Verbindung sein?

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

Samstag, 31. Mai

17:45 - 18:15 Uhr Beichtgelegenheit
18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Wallfahrtsmesse

Mittwoch, 04. Juni

Ab 09:00 Uhr Kirchengroßputz – Freiwillige Helfer*innen sind herzlich willkommen! Für eine Jause ist gesorgt!

Donnerstag, 05. Juni

19:00 Uhr Jahrtagsmesse (siehe Seite 15)

Sonntag, 08. Juni, Pfingsten, Vatertag

09:00 Uhr Festmesse

Montag, 09. Juni, Pfingstmontag

08:00 Uhr stadtweiter Gottesdienst St. Martin
10:30 Uhr stadtweiter Gottesdienst Schwendentalpe

Samstag, 14. Juni

18:30 Uhr Wortgottesfeier am Sonntagvorabend

Donnerstag, 19. Juni, Fronleichnam

09:00 Uhr Festgottesdienst, anschließend Fronleichnamsprozession, danach Grillen

Freitag, 27. Juni

08:00 Uhr Messfeier in Winsau

Sonntag, 29. Juni, Patrozinium Maria Heimsuchung

09:00 Uhr Festmesse
ab 10:00 Uhr Pfarrcafé mit Grillen
10:30 Uhr Kinderfahrzeugsegnung
14:00 Uhr Andacht mit Lourdes-Einzelsegen

PATROZINIUM MARIA HEIMSUCHUNG

Sonntag, 29. Juni

09:00 Uhr Festmesse mit dem Projektchor Schwarzach
ab 10:00 Uhr Pfarrcafé mit Grillen im Pfarrheim Haselstauden
10:30 Uhr Kinderfahrzeugsegnung: im Freien bei der Pfarrkirche (bei Regen in der Pfarrkirche)
14:00 Uhr Andacht mit Lourdes-Einzelsegen

Wir laden ALLE ganz herzlich ein und freuen uns auf das gemeinsame Feiern!

Rohrbach St. Christoph

Alfons Meindl, Gemeindeleiter
www.pfarre-st-christoph.at



VORSICHT, PFINGSTEN!

Manchmal ist der Heilige Geist stark wie ein Sturm, manchmal wirkt er wie ein sanfter Hauch. Beides - denke ich - braucht es in unserem „Christ-Sein“, damit wir uns immer wieder neu ENTFLAMMEN und Begeisterung in unserm Leben als Christ/In verspüren. Pfingsten will unser „Christ-Sein“ immer wieder neu entfachen - damit es in unsere Beziehungen und in die Welt hineinwirkt. „Wovon unser Herz voll ist, kann unser Mund nicht schweigen...“ Menschen sollen erkennen, dass wir als Christ*in leben. Dass wir uns um einen guten Geist bemühen – überall in unserem Leben: in unseren Familien, in der Straße, wo ich wohne, an meinem Arbeitsplatz... Ein guter Geist herrscht auch in unserer Pfarre Rohrbach... Viele Menschen bringen sich hier in den unterschiedlichsten Bereichen ehrenamtlich ein – und ermöglichen somit unsere Gemeinschaft. DADURCH BLEIBT DIE PFARRE LEBENDIG & INNOVATIV. Dafür möchte ich als Gemeindeleiter - besonders im Hinblick auf das PFINGSTFEST - allen DANKE sagen, die sich in vielfältigster Weise in unserer Pfarre

einbringen. „Sende deinen Geist aus - und alles wird neu.“ Im Blick auf die Veränderungen in der Kirche macht mir dies zutiefst Hoffnung. Ihnen und Ihrer Familie ein beGEISTertes Pfingstfest!

Gemeindeleiter Alfons



PFINGSTFEST

Samstag, 07. Juni 18:30 Uhr Messfeier im Christophorussaal
Pfingstsonntag, 8. Juni 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Chor Haselmüsl, im Anschluss Hock im Pfarrzentrum
Pfingstmontag, 9. Juni
Wir feiern stadtweit einen Gottesdienst. Infos siehe Seite 28

JESUS LÄDT UNS EIN

Erstkommunion Pfarre St. Christoph, Dornbirn Rohrbach

Mit viel Liebe zum Detail wurden die Erstkommunion und die dazugehörige Vorbereitung in diesem Jahr gestaltet – und das merkten die Kinder auch. Mit großer Freude starteten sie im November letzten Jahres mit dem Vorstellungsgottesdienst in die Vorbereitung. Das diesjährige Thema „JESUS LÄDT UNS EIN“ wurde in vielen gemeinsamen Momenten spürbar. Unser Pfarrer Saverius besuchte die Kinder in den Schulklassen und überraschte uns alle bei der Erstkommunion, indem er alle Kinder mit ihrem Namen ansprach. Dadurch wurde die Feier noch einmal persönlicher.

Eine schwungvolle, musikalische Begleitung lieferten Klaus und Michael von „Pure Acoustic“. Ein weiterer Höhepunkt war außerdem der Musikverein Rohrbach, der den Erstkommunions-Kindern in aller Tradition ein Ständchen auf dem Kirchplatz spielte. Die liebevolle Dekoration in und vor der Kirche rundete den Tag wunderbar ab und ließ ihn zu einem unvergesslichen Tag für die Kinder und deren Familien werden.

PS: Als Gemeindeleiter bedanke ich mich ganz besonders beim ehrenamtlichen EKO-Team bestehend aus Gari, Verena, Gabi, Katharina, Doris und Anja; dem Elternteam, das für den Blumenschmuck verantwortlich war und bei den vielen stillen Helferinnen und Helfern, die sich sonst noch eingebracht haben. Weiters möchte ich mich bei den beiden Religionslehrerinnen Astrid und Uli bedanken. Ihr habt die Kinder mit viel Herzblut vorbereitet und dank euch durften sie erfahren, dass sie eingeladen und willkommen sind. Wieder einmal durften wir als Pfarre ein Ort der guten Begegnung sein.

Gemeindeleiter Alfons



Fotos Erstkommunion: Monika Spieß

ROHRBACH FEIERT AM SCHULSCHLUSSWOCHENENDE

am Samstag, 05. Juli und Sonntag, 06. Juli

mit einem großartigen Programm für Groß und Klein. Am Samstag um 14:00 Uhr geht's los, um 18:30 Uhr spielt die Jugendmusik Rohrbach.

Ab 20:00 Uhr feiern wir die Rohrbach-Party mit dem DS Wilbury Trio

Sonntag, 10:00 Uhr, Familiengottesdienst

und Ehejubiläen 25/30/35/40/45/50/55/60+ 1, anschließend Frühschoppen mit dem Musikverein Rohrbach und einer neuen ROHRBACH-CHALLENGE...

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Donnerstag und Freitag 09:00 - 11:00 Uhr
Am Freitag den 20. Juni bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

DANKE PAULA GALEHR

Am Samstag, den 12. April verabschiedete sich ihre Familie und die Pfarre von unserer Paula. Über 60 Jahre hat sie die Pfarre in vielen unterschiedlichen Funktionen mitgetragen und mitgestaltet. Die Dreikönigsaktion, das Totenwacheteam, die Maiandachten und Oktoberrosenkränze waren ihr ein besonderes Herzensanliegen. Gelebte Nächstenliebe zeigte sie im Missionskreis. Als verlässliche Kirchenschließerin, Lektorin und ständiger Teil des Küchenteams half sie der Pfarre enorm weiter. Besonders aber der Kirchenchor lag ihr am Herz, als Gründungs- und Ehrenmitglied diente sie dem Chor über Jahrzehnte.

Letztendlich gab es wohl keine kirchliche Veranstaltung ohne Paula. PAULA war die Pfarre Rohrbach und die Pfarre Rohrbach war die Paula. Paula, lebe im Frieden Gottes - bis wir einander wiedersehen. In DANKBARKEIT, der PGR und PKR der Pfarre Rohrbach



BLUMENSCHMUCK IN DER KIRCHE – TEAM GESUCHT

Wir suchen Menschen, die Freude an Blumen haben und sich gemeinsam um unseren Kirchenschmuck kümmern möchten – zur Ehre Gottes und zur Verschönerung unserer Kirche.

Wer mitmachen möchte, kann sich gerne im Pfarrbüro melden oder uns direkt ansprechen. Wir freuen uns über jede Meldung!

SAVERIUS IST 40

Bei unserem Muttertags-Gottesdienst und einem Glas Sekt haben wir unserem Pfarrer Saverius „ghörig“ gefeiert.



Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.
WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

Montag, 02. Juni

17:30 Uhr Messfeier Kaplan Bonetti Haus, Frohbotinnen

Freitag, 06. Juni

19 - 21 Uhr Bibel quer lesen mit Erich Baldauf
bei den Frohbotinnen in der Mähdegasse 6a

Mittwoch, 11. Juni

19:00 Uhr Jahrtagsgottesdienst

Sonntag, 15. Juni

09:30 Uhr Kinderkirche mit Tim im Pfarrzentrum
mit Tauferinnerung

Sonntag, 15. Juni

18:30 Uhr Die Kraft der Mudras im Christophorussaal

Donnerstag, 19. Juni – Fronleichnam

09:30 Uhr Festmesse in St. Martin

Samstag, 21. Juni

18:30 Uhr Wortgottesfeier im Christophorussaal

Montag, 23. Juni

17:30 Uhr Gebet in der Welt mit den Frohbotinnen in der
Christus-Kapelle im Kaplan Bonetti Haus



STAB-WECHSEL

Nach zehn Jahren verantwortungsvoller und sorgfältiger Führung der Matrikenbücher übergibt Theresia Rümmele diese wichtige Aufgabe nun in neue Hände. Mit großem Dank für ihren langjährigen ehrenamtlichen Einsatz sagen wir: Vergelt's Gott, Theresia! Gleichzeitig heißen wir Christine von der Thannen herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude, Sorgfalt und Gottes Segen für ihre neue Aufgabe in unserer Pfarre.

Pfingsten und Fronleichnam

Pfingsten

50 Tage nach Ostern feiern wir das Pfingstfest, die Sendung des Hl. Geistes und somit auch die bleibende Gegenwart Gottes in unserer Kirche und bei den Menschen. An Pfingsten wurden die versammelten Jünger vom Hl. Geist erfüllt und sie begannen, in anderen Sprachen zu reden. Gottes Geist ist also nicht nur „bei“ uns, er ist auch „in“ uns! Sein Geist befähigt uns, freie, kreative, frohe, liebende Menschen zu sein, die mit Weisheit und Kraft die Welt und unsere Schöpfung gestalten.

Wir laden herzlich ein, beim Gottesdienst auf der Schwendentalpe am Pfingstmontag im gemeinsamen Gebet unsere Dankbarkeit für die Schöpfung zum Ausdruck zu bringen, „...damit wir das Leben und die Schönheit hüten und Beschützer dieser Welt sind und nicht Räuber,...) damit wir den Wert von allen Dingen entdecken und erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind mit allen Geschöpfen“, wie Papst Franziskus in seiner Enzyklika „Laudato si“ geschrieben hat.



Schwendekreuz

Fronleichnam

ist das Fest der Verehrung der bleibenden Gegenwart Jesu in der Eucharistie. Gott ist im Brot für immer bei uns - in unserer Welt und in unserem Leben.

Als Ausdruck des Glaubens an diese Präsenz Christi tragen wir den Leib Christi in einer Prozession (die uns einmal um die Kirche St. Martin führt) in unsere Alltagswelt hinein und bitten um den Segen für unsere Schöpfung. Als glaubende, hoffnungsvolle, pilgernde Kirche sind wir mit Christus auf dem Weg.

Auch in diesem Jahr vereinen sich die Pfarren Markt, Oberdorf, Schoren und Rohrbach, um gemeinsam das Fest Fronleichnam zu feiern. Der Kirchenchor Schoren/Oberdorf wird den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind!

MIT GOTTES GEIST DIE SCHÖPFUNG FEIERN

Pfingstmontag, 09. Juni 2025

08:00 Uhr Kirche St. Martin

10:30 Uhr Schwendentalpe

Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind!

Unser neuer Papst Leo XIV gehört dem Orden der Augustiner an. In seiner ersten Hl. Messe betet er einen Text des Hl. Augustinus zum Hl. Geist, der uns in diesen Tagen begleiten kann:

Atme in mir,
Du Heiliger Geist,
dass ich Heiliges denke.

Treibe mich,
Du Heiliger Geist,
dass ich Heiliges tue.

Locke mich,
Du Heiliger Geist,
dass ich Heiliges liebe.

Stärke mich,
Du Heiliger Geist,
dass ich Heiliges hüte.

Hüte mich,
Du Heiliger Geist,
dass ich dich nimmer verliere.

GEMEINSAMER GOTTESDIENST ZU FRONLEICHNAM IN ST. MARTIN

Donnerstag, 19. Juni 2025

09:30 Uhr Pfarrkirche St. Martin

Wir laden herzlich ein.

Gottesdienste und Gebet

Sonn- und Feiertage

VORABENDGOTTESDIENSTE

- 17:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
18:00 Uhr **WATZENEGG** Messfeier
18:30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
18:30 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, Sa vor dem 1. So im Monat Wallfahrtsmesse mit Einzel-Lourdessegnen, Sa vor dem 3. So im Monat Wortgottesfeier
18:30 Uhr **ROHRBACH** nur am 2. Sa im Monat Messfeier, nur am 4. Sa im Monat Wortgottesfeier
19:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, 2. Sa im Monat Wortgottesfeier, 4. Sa im Monat Wortgottesfeier mit Jahresgedenken

SONNTAGSGOTTESDIENSTE

- 07:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **MARKT** Messfeier
09:00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, 5. So im Mon. Wortgottesfeier
09:00 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
09:00 Uhr **KEHLEGG** 1. und 3. So im Monat Messfeier
09:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, 2. So im Monat Wortgottesfeier, 3. So im Monat 10:30 Uhr Familiengottesdienst
09:30 Uhr **EBNIT** Messfeier
10:30 Uhr **MARKT** Messfeier
10:30 Uhr **OBBERDORF** Messfeier, 3. So im Monat mit Jahresgedenken
10:30 Uhr **ROHRBACH** Messfeier
10:45 Uhr **GÜTLE** Messfeier
11:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier kroatisch, 3. So im Monat 12 Uhr
11:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
13:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier polnisch und slowakisch, nur am 1. So im Monat
19:00 Uhr **MARKT** nur am 1. Sonntag im Monat Wortgottesfeier
19:00 Uhr **HATLERDORF** Messfeier, 3. So im Monat Taizé-Gottesdienst, 1. So im Monat Wortgottesfeier

Werktage

MONTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
09:00 Uhr **SCHOREN** Morgenlob Pfarrzentrum
17:30 Uhr **CHRISTUSKAPELLE Kaplan Bonetti** nur am 1. Mo im Monat Messfeier

DIENSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **WATZENEGG** Messfeier
08:15 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
08:30 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, 2. Di im Monat Wortgottesfeier
09:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier
19:00 Uhr **MARKT** Messfeier

MITTWOCH

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:15 Uhr **MARKT** Frauenmesse
08:30 Uhr **ROHRBACH** Messfeier, 3. Mi im Monat **CHRISTUSKAPELLE Kaplan Bonetti**
19:00 Uhr **KAPELLE MÜHLEBACH** Messfeier
19:00 Uhr **ROHRBACH** nur am 2. Mi im Monat Messfeier mit Jahresgedenken

DONNERSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
17:45 Uhr **KAPELLE IM KRANKENHAUS** Messfeier, 1., 3. und 5. Do im Monat Wortgottesfeier
19:00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, 1. Do im Monat Jahresgedenken
19:00 Uhr **VORDERE ACHMÜHLE** nur am 1. Do im Mon. Messfeier

FREITAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:30 Uhr **OBBERDORF** Messfeier
19:00 Uhr **MARKT** Messfeier, 1. Fr im Monat Jahresgedenken
19:00 Uhr **HATLERDORF** nur am 2. Fr im Monat Jahresgedenken

SAMSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** 1. So im Monat Messfeier mit dem Franziskanischen Säkularorden

Spirituelle Angebote

GEBET IN DER WELT CHRISTUSKAPELLE Kaplan Bonetti

2. und 4. Mo im Monat, 17:30 Uhr

„IN STILLE SITZEN“ SCHOREN

Do, 18:00 Uhr und Sa, 07:00 Uhr Pfarrzentrum

STUNDE DER BARMHERZIGKEIT OBBERDORF Fr, 15:00 Uhr

STILLE ANBETUNG

- MARKT** Di nach der Abendmesse, Mi, 09:00 - 12:30 Uhr Carl Lampert Kapelle
HATLERDORF Di, 18:30 Uhr Katharine-Drexel Kapelle
OBBERDORF Do, 08:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 21:00 Uhr
HASELSTAUDEN Mo, 13:00 - 18:00 Uhr, Do, 18:00 - 18:45 Uhr

ROSENKRANZ

- MARKT** Fr, 18:30 Uhr
HATLERDORF 4. und 5. Fr im Monat, 19:00 Uhr
HASELSTAUDEN So, Mo, Di, Mi und Fr, 18:30 Uhr Sa, 18:00 Uhr vor der Wallfahrtsmesse
ROHRBACH Mi, 18:30 Uhr
FRANZISKANER KLOSTER Di und Do nach der 08:00 Uhr Messe

Kontakt

KATH. KIRCHE DORNBIRN

Winkelgasse 3
info@kath-kirche-dornbirn.at
www.kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek Moderator
Elisabeth Herburger Organisationsleiterin
Nadine Mauser Sekretärin
P. Delfor Nerenberg SVD Kaplan

TREFFPUNKT KIRCHE

Marktplatz 1, T 05522 3600 4555
info@kath-kirche-dornbirn.at

ST. MARTIN

Marktplatz 1, T 22 220
pfarre.markt@kath-kirche-dornbirn.at
www.st-martin-dornbirn.at
Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin

Pfarrteam:

Heidi Achammer Organisationsleiterin
Dominik Toplek Pfarrer
Elisabeth Wergles Pastoralassistentin
Josef Schwab und
Otto Feurstein Priester im Ruhestand

HATLERDORF

Mittelfeldstraße 3, T 22 513
pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-hatlerdorf.at
Claudia Geiger und
Susanne Prast Sekretärinnen

Pfarrteam:

Martina Lanser Gemeindeleiterin
P. Inosens Reldi SVD Pfarrer

OBERDORF

Bergstraße 10, T 22 097
pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-oberdorf.at
Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin

Pfarrteam:

Roland Sommerauer Gemeindeleiter
P. Inosens Reldi SVD Pfarrer
Paul Riedmann Priester im Ruhestand

EBNIT

Marktplatz 1, T 05522 3600 4555
info@kath-kirche-dornbirn.at
Nadine Mauser Sekretärin
Pfarrteam: Hans Fink Kaplan
Elisabeth Wergles Begleitung Pastoralteam

SCHOREN

Schorenquelle 5, T 23 344
pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-bruderklaus.at
Tina Santer Sekretärin
Pfarrteam:
Birgit Amann Gemeindeleiterin
Dominik Toplek Pfarrer
Hans Peter Jäger und
Reinhard Waibel Diakone

HASELSTAUDEN

Mitteldorfgasse 6, T 23 103
pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-haselstauden.at
Eva Spiegel Sekretärin
Pfarrteam:
Manfred Sutter Gemeindeleiter
P. Saverius Susanto SVD Pfarrer

ROHRBACH

Rohrbach 37, T 23 590
pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-st-christoph.at
Sabine Blum-Graziadei Sekretärin
Pfarrteam:
Alfons Meindl Gemeindeleiter
P. Saverius Susanto SVD Pfarrer
Hugo Fitz Diakon

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kontaktinformationen: siehe Seite 5

IMPRESSUM

Medieninhaber:

Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

Redaktionsleitung: Angelika Peböck-Spiegel
T 0681 10 43 34 61, a.peboeck@gmail.com

Redaktionsschluss Sommer Ausgabe:
06. Juni 2025

Preis: für Jahresabo 15 €
Abonnements, An- u. Abbestellungen,
Adressänderungen bitte beim jeweiligen
Pfarramt

Satz: Flack & Oberhauser OG

Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt

Erscheinungsort und Verlagspostamt:
Dornbirn

Anschrift der Redaktion:

Dornbirner Pfarrblatt
Winkelgasse 3, 6850 Dornbirn
pfarrblatt.dornbirn@kath-kirche-dornbirn.at

Achammer Heidi T 0676 83240 8243
heidi.achammer@kath-kirche-dornbirn.at
Amann Birgit T 0676 83240 7807
birgit.amann@kath-kirche-dornbirn.at
Feurstein Otto T 0681 20 83 2090
otto.feurstein@live.at
Fink Hans T 05572 27 711
Fitz Hugo T 0680 21 85 322
hugo.fitz@vol.at

Herburger Elisabeth T 05522 3485 7803
elisabeth.herburger@kath-kirche-dornbirn.at
Jäger Hans Peter T 0680 55 83 458
hunti@vol.at

Lanser Martina T 0676 83240 8177
martina.lanser@kath-kirche-dornbirn.at

Mauser Nadine T 0676 83240 7804
nadine.mauser@kath-kirche-dornbirn.at

Meindl Alfons T 0676 83240 8176
alfons.meindl@kath-kirche-dornbirn.at

Nerenberg Delfor T 0676 83240 8247
delfor.nerenberg@kath-kirche-dornbirn.at

Reldi Inosens T 0676 30 35 716
reldiinosen@gmail.com

Riedmann Paul T 0676 83240 8228
paul.riedmann@gmx.net

Schwab Josef T 0676 83240 8150
josef.schwab@st-martin-dornbirn.at

Sommerauer Roland T 0676 83240 8280
roland.sommerauer@kath-kirche-dornbirn.at

Susanto Saverius T 0676 83240 8112
saverius.susanto@kath-kirche-dornbirn.at

Sutter Manfred T 0676 83240 8213
manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at

Toplek Dominik T 0676 83240 8193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at

Waibel Reinhard T 0676 83240 8307
reinhard.waibel@gmx.at

Wergles Elisabeth T 0676 83240 7806
elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at

CHRISTUSKAPELLE BEI KAPLAN BONETTI

Kaplan-Bonetti-Straße 1, T 23061-70
www.kaplanbonetti.at
Kontakt: Corina Albrecht

FRANZISKANERKLOSTER

Marktstr. 49, T 22515
www.franziskaner-dornbirn.at
Guardian: P. Maxentius Walczynski

WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS

Mähdlegasse 6a, T 401019
www.frohbotinnen.at
Leiterin: Brigitte Knünz



BESTATTUNG OBERHAUSER

DORNBIRN - SCHWÄRZACH - HÖRBRANZ

seit 1981 in Würde Abschied nehmen

Der Tod eines lieben Menschen – ob erwartet oder unerwartet – stellt uns vor eine Lebenssituation, die nur schwer begreifbar ist.

In dieser Zeit brauchen wir tatkräftige Unterstützung von Menschen, die uns in organisatorischen Fragen – Behördengängen, der Erledigung aller Formalitäten und bei der Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten – zur Seite stehen.

Wir, die Bestattung Oberhauser als Familienunternehmen mit über 40-jähriger Berufserfahrung, setzen unsere Fähigkeiten dazu ein, diesen Anforderungen professionell und mit Sensibilität gerecht zu werden. Wir leisten Ihnen Beistand in dieser schweren Zeit. Eine würdevolle Begleitung ist uns Selbstverständnis und Verpflichtung zugleich.

Franz-Michael-Felder-Straße 10 | 6850 Dornbirn

T 05572/20 630 M 0664/240 66 10

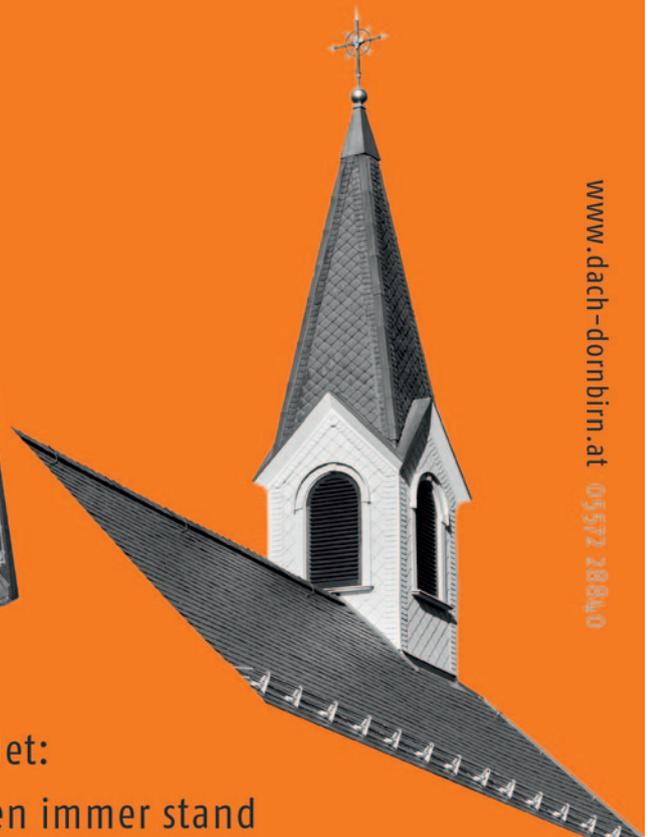
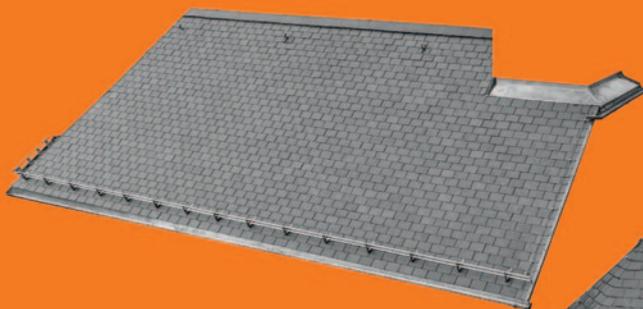
office@bestattung-oberhauser.at

www.bestattung-oberhauser.at



Schwendinger

Dachdeckerei Schwendinger GmbH
Hallerstrasse 53a, A-6850 Dornbirn



www.dach-dornbirn.at 05572 28840

Wie man es auch dreht und wendet:
unser Dach hält dem prüfenden Blick von oben immer stand

LEBEN IST VERÄNDERUNG, SCHÖNHEIT BLEIBT

Die konsequente Reduktion auf das Wesentliche verlangt nach hochwertigem Material, bester Verarbeitung und anspruchsvollem Design. Das Ergebnis sind Möbel und Einrichtungen, die lange Freude machen.



RITSCH
*möbel*HANDwerk

Walter Ritsch
Schwefel 90 . 6850 Dornbirn
T +43 [0]5572 23 580
office@ritschmoebel.at
www.ritschmoebel.at